



Zuversicht bei im:puls Forum Rosenheim

Beitrag

Das im:puls Forum, das 2022 von Auerbräu und dem Stellwerk18 ins Leben gerufen wurde, um Akteure aus Wirtschaft und Politik zu den Themen Nachhaltigkeit, Zukunft und Digitalisierung zusammenzubringen, ging am Dienstag in die nächste Runde. Die Gastgeber luden erneut ins wunderschöne Ballhaus Rosenheim zu einem inspirierenden Abend ein. Das diesjährige Motto lautete: Don't Panic! Wie High-Tech Ökologie und Optimismus unsere Zukunft retten kann.

â??In einer Zeit voller Herausforderungen wirft das im:puls Forum einen optimistischen Blick in die Zukunft, präsentiert Lösungen statt Probleme und geht mit guten Beispielen voran. Denn Mut gestaltet die Zukunft.â??, so stimmten die Moderatoren Evi Bachmaier von Stellwerk18 und Michael Hinterseer von Auerbräu die fast 300 Gäste auf den Abend ein. Die Eröffnung der Veranstaltung erfolgte durch die Geschäftsführer Dipl. Ing. Thomas Frank von Auerbräu und Dr. Florian Wiesböck von Stellwerk18, in ihren Ansprachen die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Start-ups und öffentlichen Institutionen, um die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen, unterstrichen. Landrat Otto Lederer hob in seiner Eröffnungsrede die Bedeutung solcher Formate hervor und betonte die Rolle der Region Rosenheim als Motor für Innovation und nachhaltige Entwicklung. Der Impulsvortrag des Abends wurde von Zukunftsforscher Matthias Horx gegeben, der einflussreichste Trend- und Zukunftsforscher im deutschsprachigen Raum. Der Journalist und Publizist gründete in den 90ern das mittlerweile international renommierte Zukunftsinstitut. Seine Erkenntnisse zur "Regnose", also der Machbarkeit von Zukunft, der "blauen Transformation" und vielen weiteren, spannenden Ausblicken in eine gute Zukunft für unsere Welt, ließen die Zuhörer staunen und regten zu intensiven Diskussionen und Reflexionen über die Rolle von Technologie und Optimismus bei der Gestaltung unserer Zukunft an. Das im:puls Forum bot aber nicht nur hochkarätige Vorträge, sondern auch die Möglichkeit, in einem inspirierenden Umfeld neue Netzwerke zu knüpfen. Eine spannende Begleitausstellung präsentiert innovative Unternehmen aus der Region, die ihre Konzepte und Ideen zu Nachhaltigkeit und Klimaneutralität praxisnah vorstellten. Von Startups und Studierendenprojekten wie GREENE 4.0 der FH Kufstein über regionale Mittelständler wie EM-Chiemgau oder Duschl Ingenieure bis hin zu internationalen Unternehmen wie der Kiefel GmbH oder der Formware GmbH boten sie praxisnahe Einblicke in ihre Konzepte und Ideen für eine nachhaltige und klimaneutrale Zukunft.

Der festliche Rahmen des Ballhauses bildete die Kulisse für die fast 300 Gäste aus Wirtschaft, Lehre und Politik, die dem Ruf zum im:puls Forum gefolgt waren. Die hohe Nachfrage spiegelte sich bereits Tage vor der Veranstaltung wider, da die Tickets rasch ausverkauft waren. Ein guter Grund, schon in die Planung für nächstes Jahr zu gehen. Denn an die Zukunft kann man nicht früh genug denken.

Bericht: Auerbräu Rosenheim: Fotos Credit: im:puls Forum



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

Kategorie



1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Auerbräu
2. Bayern
3. impuls-Forum
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim